



Bundesministerium
für Gesundheit



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET



Stellenausschreibung

Das **Bundesministerium für Gesundheit (BMG)** ist eine oberste Bundesbehörde der Bundesrepublik Deutschland mit erstem Dienstsitz in Bonn und zweitem Dienstsitz in Berlin. Das BMG hat ein umfangreiches Aufgabenspektrum, das von der Gewährleistung der Leistungsfähigkeit der Gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung über die Reform des Gesundheitssystems, den Gesundheitsschutz, die Krankheitsbekämpfung, die Biomedizin, die Digitalisierung im Gesundheitswesen, die Unterstützung der Forschung bis hin zur europäischen und internationalen Gesundheitspolitik reicht. Weitere [Informationen](#) zum Arbeiten im BMG finden Sie auf unserer Internetseite.

Wir suchen für das Referat 613 „Infektionsschutzrecht, Trinkwasserhygiene“ am Dienort Bonn oder Berlin zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einer Sachbearbeiterin / eines Sachbearbeiters

(w / m / d)

Wir bieten:

- Eine Chance zur beruflichen Weiterentwicklung durch eine Tätigkeit an der Schnittstelle von Politik, Wissenschaft und Verwaltung,
- eine befristete Einstellung bis zum 31.12.2028
- eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 9b TVöD mit Jahressonderzahlung („Weihnachtsgeld“) und betrieblicher Altersversorgung (VBL),
- Zahlung einer Ministerialzulage in Höhe von 220 € bzw. 275 € monatlich (je nach Eingruppierung/Besoldungsgruppe),
- ein vergünstigtes Monatsticket für den ÖPNV mit einem monatlichen Zuschuss von 23,28 €,
- bei Vorliegen der Voraussetzungen die Zahlung von Trennungsgeld oder Umzugskostenvergütung,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsangebote,
- [familien- und vereinbarkeitsfreundliche](#), flexible Arbeitszeiten und -formen (insbesondere mobile Arbeit, Gleitzeitregelungen, Arbeiten in Teilzeit, Sabbaticals),
- ein wertschätzendes, offenes und transparentes Arbeitsumfeld und -klima sowie
- ein vielseitiges Gesundheitsförderungsangebot.

Aufgabengebiet:

- Eigenständige Bearbeitung und Koordination von Referatsaufgaben, u.a. Petitionen zu den Referatsthemen, parlamentarischen Fragen und Leitungsvorlagen,
- Bearbeitung von fachlichen und rechtlichen Fragestellungen mit Bezügen zum Allgemeinen oder besonderen Verwaltungsrecht auf dem Gebiet des Infektionsschutzrechts und in den Bereichen der Qualität und der Hygiene von Trinkwasser sowie von Schwimm- und Badebeckenwasser,
- Mitwirkung bei europäischen oder nationalen Rechtssetzungsvorhaben mit Bezug zu den oben genannten Gebieten,
- Vertretung des Referates in Gremiensitzungen,
- Beantwortung von Einzeleinsendungen und von IFG-Anträgen zu verschiedenen Themen des Referats,

- administrative Unterstützung bei zivil- und verwaltungsrechtlichen Rechtsstreitigkeiten des Referats und Veraktung von Vorgängen in der E-Akte sowie
- Bearbeitung von haushaltsrechtlichen Fragestellungen und von allgemeinen Verwaltungsaufgaben.

Fachliche Anforderungen:

- Befähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst als Diplom-Verwaltungswirtin (FH) / Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. ein inhaltlich diesem Abschluss entsprechender Bachelor-Abschluss,
- oder eine erfolgreich abgeschlossene Fortbildungsprüfung als Verwaltungsfachwirtin / Verwaltungsfachwirt,
- Fähigkeit zur raschen Einarbeitung in neue Aufgabengebiete,
- Erfahrungen im Haushaltsrecht,
- gute Englischkenntnisse sowie
- sehr gute Kenntnisse der gängigen Office-Anwendungen.

Persönliche Anforderungen:

- Selbständigkeit und Fähigkeit zum eigenverantwortlichen Arbeiten,
- Konflikt- und Durchsetzungsfähigkeit,
- Eigeninitiative, Verhandlungsgeschick,
- Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit,
- sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen,
- hohe Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft,
- Bereitschaft zu Dienstreisen sowie
- Bereitschaft zur Beteiligung an den Krisenmanagementstrukturen des BMG.

Bei bestehendem Beamtenverhältnis oder Dauerarbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst (bis Besoldungsgruppe A 9g oder Entgeltgruppe 9b TVöD/ TV-L) besteht die Möglichkeit einer Abordnung.

Das BMG hat die Urkunde der Charta der Vielfalt im Jahr 2015 unterzeichnet und gewährleistet und fördert aktiv die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Der Dienstposten ist für die Besetzung mit Teilzeitkräften grundsätzlich geeignet. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss ([Zeugnisbewertung](#)).

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **30.04.2026 ausschließlich** über das im Internet eingestellte Onlinebewerbungssystem.

Der Link lautet: <https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/BMG-2026-021/index.html>

Passwort und Account erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse.

Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Für Rückfragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Servicezentrum Personalgewinnung des Bundesverwaltungsamtes unter der Rufnummer 022899 358-87500 gerne zur Verfügung. Bitte geben Sie bei Rückfragen die Kennziffer **BMG-2026-021** an. Zusätzlich können Sie sich über den [Auswahlprozess informieren](#).